

Botschaft des Präsidenten von EURAG

Liebe Mitglieder und Freunde des Bundes der älteren Generation Europas!

Nun geht wieder ein gutes Jahr für EURAG zu Ende. Wir hatten zwei erfolgreiche und sehr gut besuchte Sitzungen des Generalrates im Frühling in Berlin und im Herbst in Paris, bei denen wir intensiv neue Perspektiven für EURAG und entsprechende Handlungskonzepte diskutieren konnten. Beide Treffen waren verbunden mit sehr schönen Rahmenprogrammen, die unsere jeweiligen Gastorganisationen für uns vorbereitet hatten. Dadurch wurde die interne Kommunikation, das Gefühl des Zusammenhaltes und die Solidarität zwischen unseren Mitgliedern sehr gefördert.

Unsere Beiträge zum EU Forschungsprojekt *„Soziale Innovation für aktives und gesundes Altern“*, SiforAGE, sind wieder sehr umfangreich gewesen und wurden von den Partnern des Projektes hoch geschätzt. Zusammen mit dem UN NGO Komitee für Altersfragen Wien haben wir eine Broschüre in Englisch veröffentlicht, deren Titel ins Deutsche übersetzt lautet: *„Empfehlungen für Entscheidungsträger zur Förderung des aktiven Alterns“*. Sie befasst sich mit 7 Problembereichen zu denen sie 31 Erläuterungen und Empfehlungen für gute politische Entscheidungen und gezieltes Handeln zur Verbesserung der Situation der älteren Menschen in unserer Gesellschaft anbietet. Ich empfehle sehr, dass Sie alle diese Publikation nutzen, um Entscheidungsträger in wichtigen Bereichen und auf allen Ebenen in unserem Sinn zu beeinflussen. Sie sollten sie aber auch Ihren Verwandten und Freunden zur Kenntnis bringen, um gemeinsames Nachdenken zu den aufgeworfenen Themen zu fördern. Sie können diese Publikation unter folgendem Link finden *„News-AGE“*.

Es mag Sie auch interessieren, dass EURAG erneut durch seinen Präsidenten in der *„Arbeitsgruppe für Altenpolitiken“* der UNECE für eine weitere Mandatsperiode von zwei Jahren vertreten ist. Dies ist insofern von hoher Bedeutung, da in dieser Arbeitsgruppe auch die 3. UNECE Ministerkonferenz zu Altersfragen vorbereitet wird, die im Herbst 2017 in Istanbul stattfinden soll. Ausserdem war EURAG erfolgreich mit der Nominierung von Dirk Jarré als Delegierten in die *„Beratende Kommission für industriellen Wandel“* des Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschusses, wo er in den kommenden Jahren an Stellungnahmen mit dem Ziel arbeiten wird, die Organe der Europäischen Union in Hinblick auf ihre Industrie- und Dienstleistungspolitik zu beraten und zu beeinflussen.

Abschliessend wünsche ich Ihnen und Euch allen, aber auch Euren Familien und Freunden, einen sehr angenehmen Rest des Jahres, friedliche und glückliche Festtage und auch einen vergnügten und optimistischen Start in das neue Jahr 2016.

Kronberg, 01. Dezember 2015

Dirk Jarré, Präsident von EURAG